

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	89386
			DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	601
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	15.10.2014
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	9323,1307
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 1.1 Natürliche oder naturnahe Fließgewässer	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Oberer Abschnitt der Goose-Elbe, an der Geländeoberfläche um ca. 15 m breiter Bereich. Mit einem Flußarm, der ursprünglich entlang der Ufer Befestigungen aus Holz aufwies, die derzeit aber verfallen. Die Ufer sind häufig relativ flach geneigt und auf großer Breite von jeweils etwa 5 m relativ naturnah eingewachsen. Der Flußlauf ist hier häufig begleitet von mittelalten bis älteren Gehölzen, die z.T. offenbar auf Pflanzungen zurückgehen, erkennbar an einem relativ hohen Anteil von Hybrid-Pappeln. Die gewässerbegleitenden Gehölzsäume weiten sich z.T. auf bis zu 10 m Breite aufwaldähnliche Gehölze auf, die teilweise recht niedrig liegen und damit auch zeitweilig überflutet werden können und zu hohen Anteilen von Eschen und Weiden gebildet werden. Gegenwärtig ist der Wasserstand in der Goose-Elbe deutlich abgesenkt. Der westliche Abschnitt wurde in jüngerer Zeit relativ intensiv unterhalten, die Ufer sind gemäht und das Gewässer ist von Wasserpflanzen befreit worden. Die Uferpartien sind hier nur um 0,5 m hoch, relativ seicht geneigt und auf relativ breiter Fläche ursprünglich röhrichtartig bewachsen, aber eben aktuell gemäht.

Das Gewässer stellt eine wichtige ökologische Vernetzungsachse in Ost-West-Richtung dar, die in jüngerer Zeit vermutlich auch im Rahmen des Biberschutzes und des Schutzes von Fischottern eine Rolle spielt.

Der Flussabschnitt ist sehr naturnah eingewachsen, der natürliche Verlauf ist noch nachweisbar, zeitweilig treten höhere Fließgeschwindigkeiten auf, sodass die Zuordnung als Flussabschnitt gerechtfertigt erscheint. somit ist der Biotop dem Lebensraumtyp 3260 zuzuordnen.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FFM	Fluss, naturnah mit Beeinträchtigungen/Verbauungen (2000)		
4	3260	Flüsse der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis und des Callitricho-Batrachion		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Oberer Abschnitt der Gose Elbe			
Nachbarnutzung/en	Grünland, auwaldähnliche Gehölze, Hofflächen			
Rechtswert (X)	580906	Hochwert (Y)	5918843	
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Neuengamme (606)	Gemarkung	Neuengamme (610)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Kirchwerder [HH-2017 / Anteil: 9%], LSG Neuengamme [HH-2023 / Anteil: 91%]			

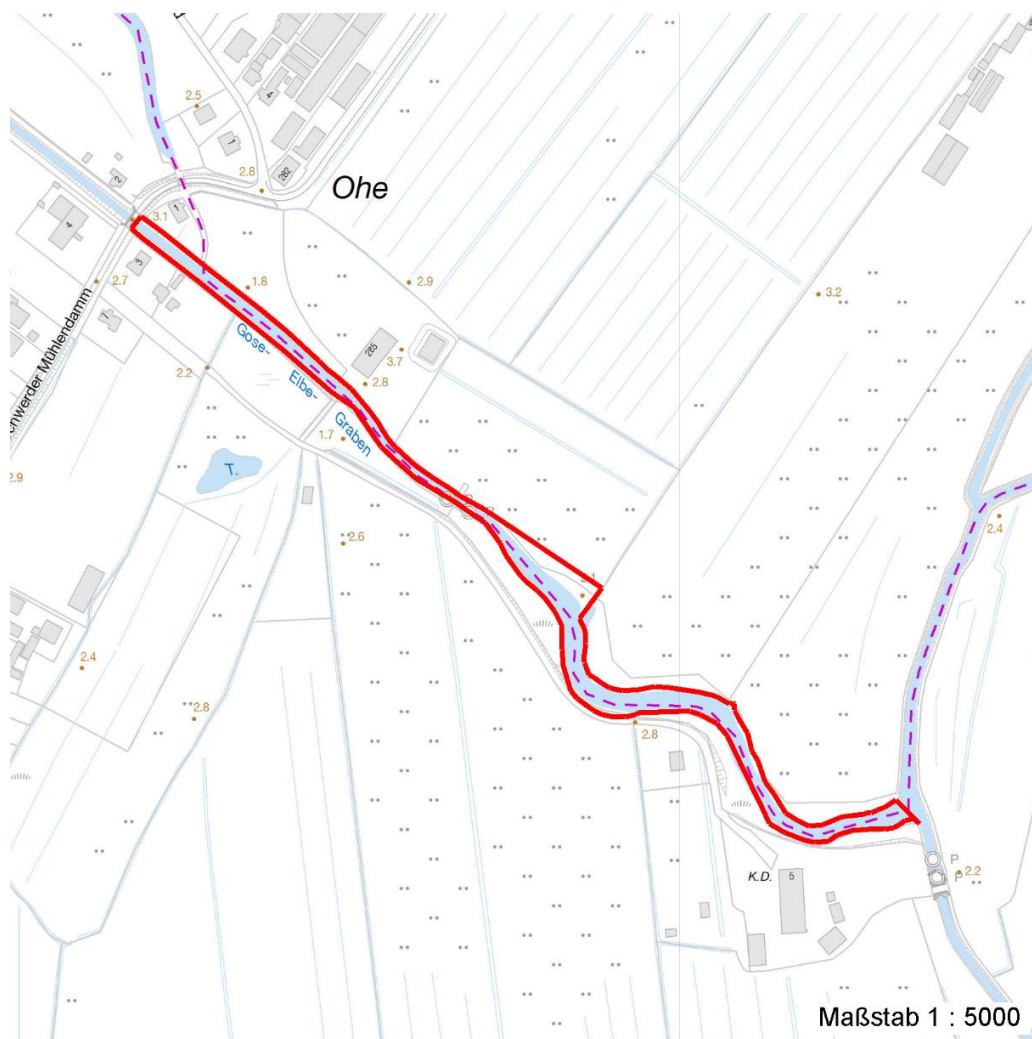
Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89386
		DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	601
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.10.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	9323,1307
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

FFH-GEBIET

Wasserschutzgebiet

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
89386	66069	8018	58	17.08.2005	<	8020	109

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
40032	0	8018_601_151014_1.JPG	
40033	0	8018_601_151014_2.JPG	
40034	0	8018_601_151014_3.JPG	
40035	0	8018_601_151014_4.JPG	
40036	0	8018_601_151014_5.JPG	

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89386
		DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	601
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.10.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	9323,1307
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Erhebliche Schwankungen im Wasserstand, in jüngerer Zeit verursacht durch eine Absenkung im Bereich eines Wehrs, das innerhalb des Biotopes liegt. Die Flächen unterhalb haben aktuell noch einen recht günstigen Wasserstand, offenbar etwas belastete Wasserqualität. Die intensive Unterhaltung des westlichen Gewässerabschnittes steht der Bedeutung als Vernetzungsbiotop und eventuell Biotop des Bibers entgegen, ebenso die Wasserstandsschwankungen.
Wertgesichtspunkte	Teilweise sehr naturnah eingewachsener Flußabschnitt mit breiten Röhricht- und Gehölzsäumen, die das Gewässer sehr gut abschirmen und es auch faunistisch aufwerten, vermutlich Fisch-Lebensraum, eventuell auch für eingie Amphibien geeignet.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Fluss
Bedeutung für Tiergruppe	Fische
	Mollusken
Maßnahmen	Die Wasserstände sollten dauerhaft auf einem möglichst hohem Niveau stabil gehalten werden, die in den Vierlanden üblichen, erheblichen Absenkungen des Wasserstandes im Winter sollten unterbleiben. Bei der Unterhaltung sollte eventuell darauf verzichtet werden, beide Ufer intensiv zu unterhalten und lediglich von einer Seite her eine gelegentliche Entkrautung stattfinden (nur wenn diese wirklich notwendig ist). In jedem Fall sollte die Unterhaltungsintensität reduziert werden.

Foto

Fotodatei 8018_601_151014_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 8018_601_151014_2.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89386
		DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	601
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.10.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	9323,1307
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 8018_601_151014_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 8018_601_151014_4.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Fluss, naturnah mit Beeinträchtigungen/Verbauungen (2000)	Biotoptyp	FFM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Flüsse der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis und des Callitricho-Batrachion	FFH-LRT	3260
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	89386
			DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Fläche			601
Anzahl Abschnitte	1			Kartierung
				15.10.2014
				Fläche / Länge [m²/m]
				9323,1307
				Breite (lineare Abb.) [m]

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Gewässerausbau
Maßnahmen	Wasserstand auf hohem Niveau stabilisieren, Wasserstandsschwankungen vermindern - 2.1
Boden	
Feuchte	9 - sehr naß
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	6
Anz. Überschwemmungsz.	7
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	0
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	0 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	24.0.01 - Potamogetonetalia pectinati (Festwurzelnde Wasserpflanzen-Ges.) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 44.0.01.01 - Salicion cinereae (Grauweidengebüsch)

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	3260 (BFN) Flüsse der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis und des Callitriche-Batrachion		C	
3	Arteninventar		B	
	Übereinstimmung mit dem Referenzzustand des typischen Arteninventars von Flora, Fischfauna und Makrozoobenthos und der Bewertung nach WRRL (Bewertung gutachterlich mit Begründung: Arten und Referenzzustand nennen)			
	A: Arteninventar entspricht weitgehend dem Referenzzustand und der ökologischen Zustandsklasse "sehr gut" nach WRRL			
	B: Arteninventar weicht geringfügig vom Referenzzustand ab und entspricht der ökologischen Zustandsklasse "gut" nach WRRL		B	
	C: Arteninventar weicht mäßig vom Referenzzustand ab und entspricht der ökologischen Zustandsklasse "mäßig" nach WRRL			
4	Habitatstrukturen		B	
4.2	Gewässerstrukturgüte (Falls die relevanten Abschnitte in der GSGK unterschiedlichen Klassen zugeordnet sind, wird das gewichtete Mittel gebildet.)			
	A: Gewässerstrukturgüteklasse 1-2 (nach dem Vor-Ort-Verfahren)			
	B: Gewässerstrukturgüteklasse 3 (nach dem Vor-Ort-Verfahren)		B	
	C: Gewässerstrukturgüteklasse 4 (nach dem Vor-Ort-Verfahren)			
4.2	Gewässerstruktur (alternativ, falls keine Bewertung aus GSGK vorliegt)			
	A: Gewässerstruktur entspricht dem Leitbild des jeweiligen natürlichen Bach- oder Flusstyps			

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	89386
			DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	601
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	15.10.2014
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	9323,1307
			Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1 Lebensraumtyp				
3 Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
4 Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
5 Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung				
	B: deutliche Abweichungen vom Idealzustand, aber insgesamt naturnahe Strukturen		B	
	C: starke Abweichungen vom jeweiligen Leitbild			
5 Beeinträchtigungen			C	
5.2 Biologische Gewässergüteklasse				
	A: oligosaprob /oligo- bis beta-mesosaprob, im Potamal auch beta-mesosaprob			
	B: beta-mesosaprob		B	
	C: beta-mesosaprob bis alpha-mesosaprob			
5.2 Deckungsanteil von Störzeigern an der Vegetation (%) (Arten nennen, Anteil in % angeben)				
	A: < 5 %		A	
	Begründung für Bewertung: 0 %			
	B: 5 - 10 %			
	C: > 10 %			
5.2 Störungen durch Freizeitnutzung (gutachterlich mit Begründung)				
	A: unerheblich			
	B: mäßig (z. B. durch gelegentliche Bootsfahrten, einzelne Angler)		B	
	Begründung für Bewertung: parallel verlaufende Weg			
	C: starke Störungen (z. B. durch intensiven Wassersport, zahlreiche Angler)			
5.2 Schadstoffeinflüsse wie chemische, hormonelle Belastungen (falls erkennbar oder ermittelbar, gutachterlich mit Begründung)				
	A: keine oder geringe Belastung		A	
	Begründung für Bewertung: nicht erkennbar			
	B: mäßige Belastung, z. B. Chlorid im Jahresdurchschnitt < 100 mg/l			
	C: starke Belastung, z. B. Chlorid im Jahresdurchschnitt > 100 mg/l			
5.2 Verdrängung durch nicht lebensraumtypische Organismen (falls ermittelbar, gutachterlich mit Begründung)				
	A: keine		A	
	B: Biozönose wenig bis mäßig verändert			
	C: Wasservegetation oder -fauna von invasiven Arten überformt			
5.2 Veränderung des Laufs (gutachterlich mit Begründung)				
	A: keine			
	B: leicht begradigt		B	
	Begründung für Bewertung: mäßig ausgebaut			
	C: stärker begradigt			
5.2 Uferausbau (%-Anteil)				
	A: Ufer weitgehend naturnah (Anteil naturferner Strukturen < 10 %)			
	B: mäßiger Anteil naturferner Strukturelemente (10-25 % der Uferlinie)		B	
	Begründung für Bewertung: 20 %			
	C: große Anteile der Uferlinie durch Ausbau überformt (> 25 %)			
5.2 Veränderung der Sohlstruktur (gutachterlich mit Begründung)				
	A: keine			
	B: geringe bis mäßige Veränderungen durch Ausbau, Grundräumung oder Eintrag von Feinsedimenten		B	
	Begründung für Bewertung: Gewässerunterhaltung			
	C: starke Veränderungen durch Ausbau, Grundräumung oder Eintrag von Feinsedimenten			

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	89386
			DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	601
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	15.10.2014
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	9323,1307
			Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp				
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			Wert	AZ	Z
5.2	Veränderung des Abflussverhaltens (gutachterlich mit Begründung) A: keine B: geringe bis mäßige Veränderung (z. B. durch Eindeichung) C: starke Veränderung (z. B. durch Talsperren oder Ableitung von Nutzwasser) Begründung für Bewertung: Stauwehr im Westen			C	
5.2	Maßnahmen der Gewässerunterhaltung wie z. B. Uferpflegemaßnahmen (gutachterlich mit Begründung) A: keine B: extensiv bzw. schutzzielkonform reglementiert Begründung für Bewertung: finden regelmäßig statt C: intensiv			B	
5.2	Querbauwerke A: keine störenden Querbauwerke B: für wandernde Fischarten überwindbare Querbauwerke C: für Fische nicht durchlässige Querbauwerke Begründung für Bewertung: Stauwehr			C	
5.2	weitere Beeinträchtigungen A: B: C:			A	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,7
Boden	Feuchte	sehr naß	8,8
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7,2
	Reaktion	neutral	7,1
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,6
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	3
	Wechselfeuchteanzeiger		6
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		7

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	z		-	-												
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		-	-												
Arctium lappa (Große Klette)	7	w		-	-												
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	h		-	-												
Callitriche palustris agg. (Artengruppe Sumpf-Wasserstern)	7	w		-	-									3			
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	z		-	-												

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	89386
			DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	601
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	15.10.2014
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	9323,1307
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste					
														HH	ND	SH	D		
Carex paniculata (Rispen-Segge)	7	w		-	-														
Ceratophyllum demersum (Rauhes Hornblatt)	7	z	W	-	-											V			
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-	-														
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-														
Elodea nuttallii (Nuttalls Wasserpest)	7	h	Ne	-	-														
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	z		-	-														
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	z		-	-														
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	z		-	-														
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-														
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	z		-	-														
Humulus lupulus (Hopfen)	7	w		-	-														
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-	-									b					
Juglans regia (Echte Walnuss)	7	w	Ne	-	-												D		
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-														
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	z		-	-														
Myriophyllum spicatum (Ähriges Tausendblatt)	7	z	W	-	-										3		V		
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-	-														
Phragmites australis (Schilf)	7	z		-	-														
Poa palustris (Sumpf-Rispengras)	7	w		-	-														
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-	-														
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w		-	-														
Populus x canadensis (Hybrid-Pappel)	7	z	Ne	-	-														
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	w		-	-														
Rosa corymbifera (Busch-Rose)	7	w		-	-											D			
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	w	Ne	-	-														
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	z		-	-														
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-	-														
Rubus idaeus (Himbeere)	7	w		-	-														
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	w		-	-														
Salix alba (Silber-Weide)	7	w		-	-														
Salix caprea (Sal-Weide)	7	w		-	-														
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z		-	-														
Salix pyrifolia (Balsam-Weide)	7	w	Ne	-	-														
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	z		-	-														
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		-	-														
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		-	-														
																Anzahl Rote Liste Arten	3	1	2
																Anzahl Arten	42		

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland